



Das imposante Gerüst zum Aufbau der neuen Orgel in der Annakirche steht bereits, die ersten Pfeifen sind auch schon da.
Foto: Sandra Kinkel

Die ersten Pfeifen werden aufgebaut

Die neue Orgel für die Annakirche nimmt langsam Gestalt an

Düren. Die Maße sind beeindruckend und kein bisschen modelverdächtig: Die neue Orgel in der Annakirche hat 3016 Pfeifen, wiegt 15 Tonnen und ist 15 Meter hoch. Seit gestern arbeiten sieben Orgelbauer, Schreiner und Auszubildende der Firma Metzler in Dietkon in der Schweiz am Aufbau des riesigen Instrumentes. Innerhalb einer Woche soll zumindest der Körper der neuen Orgel ste-

hen. Am Sonntag, 21. März, wird die neue Metzler-Orgel offiziell eingeweiht. Rund 900000 Euro kostet die Orgel, seit vier Jahren sammelt der Orgelausschuss der damaligen Pfarre St. Anna um Ria Flatten Spenden für das Instrument. „Es ist Wahnsinn, wie viel Geld die Leute gespendet haben“, so Regionalkantor Hans-Josef Lövenich. Trotzdem fehlen für die neue Orgel immer noch 70000

Euro, aber Lövenich und Flatten sind sicher, das Geld noch zusammen zu bekommen. Lövenich: „Das wird gelingen. Auf jeden Fall.“ Die alte Orgel der Annakirche aus den 60er Jahren, die in Kroatien eine neue Heimat gefunden hat, war ziemlich marode. Eine Reinigung, Instandsetzung und neue Gesamtintonation des Instrumentes hätte weit über 100 000 Euro gekostet. (kin)